



**Danke,
dass ihr so seid wie ihr
seid - die Welt ist
eine Bessere mit euch!**



Das war das Fazit, das Gaby Kerst und ich nach einem wunderbaren Tag voller toller Menschen und toller Hunde tief in uns empfunden haben. 🥰 Entgegen aller Verunsicherungen dieser Tage: Überall auf der Welt gibt es so viele Menschen, die mitfühlend unterwegs sind und denen nicht egal ist, wie es anderen geht. Die Feuer und Flamme davon sind, sich zu engagieren und anderen Menschen Freude zu machen.

Oder bei Feel the Spirit: Hier sind wir alle gleich. Es ist egal, woher wir kommen, was wir darstellen oder welche Ideologie wir bringen. Ob Mensch, Tier oder Pflanze - in der Natur sind wir eins: Ein Atem, der uns erschaffen hat und im Leben hält. Ein Geist, der da weht alles in allem.

"Was in den Bäumen ist, ist in uns. Das, was im Vogel ist, ist in uns. Das, was in den Bergen ist, ist in uns. In Wahrheit sind wir EINS mit allen Dingen: Wir sind Ausdruck des einen Schöpfers." (indian. Weisheit)

🌈 Mögen wir mit diesem inneren Wissen gesegnet sein!

Was euch in diesem Newsletter erwartet:

1. **Save the Date: Feel the Spirit am 16.02.2025 um 14:30 Uhr**
"Totholz bringt Leben oder: Von der Schönheit der Narben"
Es wird kreativ! 🎨
2. **Rückblick: "Mit Ingwershot ins Neue Jahr"**
Feel the Spirit im Nebel 🗨️ 😊
3. **Das weltbeste Ingwershot-Rezept** 🍷
4. **Vorausschau: Let's go 🏃 mit den "Glücks-Bringern"** 🐕 🐶
5. **Zum Mitnehmen: "Die Geschichte vom Seestern"** 🌟



Save the Date:

Feel the Spirit am 16.02.2025 um 14:30 Uhr
"Totholz bringt Leben oder: ⚡
Von der Schönheit der Narben" 🎨

Save the Date: Feel the Spirit

"Totholz bringt Leben oder: Von der Schönheit der Narben"

Wann: 16.02.2025 um 14:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz "An der Windmühle" in 41849 Wassenberg (ehemals Tante Lucie)

Google Maps: maps.app.goo.gl/gu4YbHbAR9Jsshm38

Totes bringt Leben – warum das im Wald so ist und was das mit uns selbst zu tun hat, dem gehen wir im Februar nach.

*Wenn ihr mögt, schaut euch vorher im Wald nach einem **abgefallenen Ast mit Fraßspuren eines Käfers** um und bringt ihn mit! (Wer keinen Ast mitbringt – keine Sorge, wir bringen Äste mit. :-D)*

Bei Feel the Spirit werdet ihr das tote Holz in ein kleines Kunstwerk verwandeln. Denn auch Verletzungen und Narben bergen eine Schönheit und können manchmal sogar dem inneren Reichtum des Lebens dienen. Gerade in unserer Schwachheit ist Gott mächtig!

Dauer: Ca. 45-60 Minuten

Parkmöglichkeiten sollten ausreichend vorhanden sein.

Wir treffen uns an der gegenüberliegenden Straßenseite und gehen auf breiten Wegen ein kleines Stück in den Wald hinein.

Feel the Spirit findet bei jedem Wetter statt.

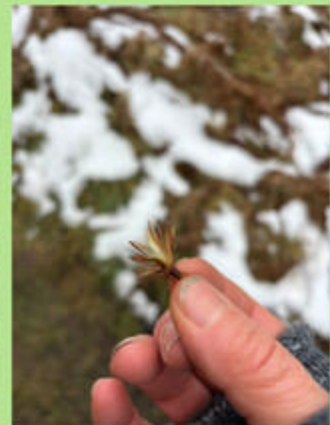
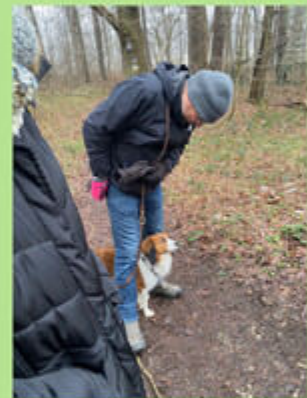
Bei Regen oder Frostgraden variere ich diesmal das Thema, weil Farbe bei Kälte nicht trocknet.

Rückblick Januar 2025:

Feel the Spirit: "Mit Ingwershot ins Neue Jahr"

Durch Vergangenheit und Gegenwart

in die Zukunft... 😊



„Das Leben ist das, was passiert, während wir dabei sind, andere Pläne zu machen.“

(John Lennon)

Das lässt uns Feel the Spirit immer wieder spüren, denn Natur richtet sich nicht nach unseren Plänen. Um Rückblicke und Ausblicke sollte es im Januar gehen – und genau an diesem Tag hat sich die Welt in Nebelschwaden gehüllt. Was uns das wohl sagen soll? ;-)
Und dann: Genau gegen Mittag im Wildenrather Wald lichtet sich der Nebel. Immer mehr Menschen kommen an: Eine bunte Truppe von über 40 Leuten hat dem nieselig-kalten Winterwetter getrotzt – und es sogar genossen! Menschen von 14 bis 83 Jahren haben sich gemeinsam auf einen Weg gemacht, haben erlebt: **Alles ist im Fluss** – im wahrsten Sinne des Wortes. Der Bachlauf war ein wunderschöner Ort.

Im offenen Blick auf die Landschaft einer Lichtung haben wir die **Freuden des vergangenen Jahres** noch einmal gefeiert. Und dann auf einem mühsamem Weg, bergan mit vielen Stolperfallen, den **schweren Momenten von 2024** nachgegangen: Dem, was uns bedrückt, beschämt, wovon wir uns verabschieden mussten...

Was kann es angesichts der Vielfalt des vergangenen Jahres Passenderes zu schmecken geben als **Ingwershot**: Süß und scharf zugleich – und beide Geschmäcker voller Vitamine, die dem Leben dienen. Das tut auch das Scharfe, oder wie Thomas Alva Edisons Satz sagt: „Ich bin nicht gescheitert, ich habe nur 10.000 Wege herausgefunden, wie es nicht funktioniert.“ Mit Ingwershot haben wir auf das alte und das neue Jahr angestoßen.

2024 hat so viel Verschiedenes zu unserem Leben gehört – und so wird es auch 2025 sein:

„Solange die Erde sich dreht, werden nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1.Mose 8,22)



Für euch: Das weltbeste Ingwershot-Rezept

erprobt bei "Feel the Spirit" 🤖



made by Gaby Kerst



Das weltbeste Ingwershot-Rezept

erprobt bei *Feel the Spirit*
made by Gaby Kerst :-D

100gr Bio Ingwer

3 Zitronen

3 Orangen

1 Apfel

1 Esslöffel Kurkuma

1 Prise Pfeffer

Ingwer waschen und klein schneiden (evtl. mit einem Löffel die Schale abschaben).

Zitronen, Orangen und Apfel schälen, in Stückchen schneiden und mit Kurkuma und Pfeffer zum Ingwer geben.

Alles zusammen kleinhäckseln

(Smoothiemaker, Häcksler, Thermomix).

Sollte die Masse zu dick sein, evtl. etwas Orangensaft oder Wasser hinzugeben.

Durch ein Sieb streichen, die Flüssigkeit auffangen und kühl lagern. Hält sich einige Tage.

Guten Appetit! <3

Vorausschau:

IHR SEID UNGLAUBLICH 🙏:

Hundebesuchsdienst "Glücks-Bringer"
steht in den Startlöchern - mit 3 Kursen ! 🐕

Vorausschau: Hundebesuchsdienst "Glücks-Bringer" - Let's go!!!

NIE hätten wir gedacht, an einem einzigen Tag so viele nette, harmonische und einfach wunderbare Mensch-Hund-Teams kennen zu lernen! Nachdem 4 Teams schon 2 Wochen vorher da waren, konnten wir uns am anderen Tag auf 16 Menschen mit ihren Hunden „beschränken“ ;-D. Um 9 Uhr ging es mit Mücke los und Pary, der wunderschöne weiße Samojede, bildete um 18 Uhr das Schlusslicht.

Ein Tag voller Gespräche mit engagierten und begeisterten Menschen und Begegnungen mit liebenswerten Vierbeinern. Letztere wurden ein wenig genauer unter die Lupe genommen – im Hinblick auf ihre Strategien, mit kleinen Stressmomenten oder Frustrationen umzugehen. Und alle haben sich wacker geschlagen.

Wie schwer fiel es uns, 6 Teams für den Start auszuwählen und die anderen auf die beiden weiteren Kurse zu vertrösten, die HOFFENTLICH in der zweiten Jahreshälfte starten! Wir hoffen, Ihr Lieben verbringt die Zeit bis dahin erwartungsfroh und mit ein bisschen Vorfreude!

Im nächsten Newsletter stellen wir euch die sechs Teams vor, mit denen wir im Februar den ersten Kurs starten – seid gespannt!!!


Wir freuen uns mega auf euch alle und sind gespannt, ob es uns für den Pilotkurs gelungen ist, eine harmonische Hunde- und Menschengruppe zusammen zu stellen :-).

Let's go – wir legen los!



Zum Mitnehmen:



"Das Mädchen und die Seesterne" 
nach einer Erzählung von Loren Eiseley

Es war einmal ein alter Mann. Jeden Morgen lief er am Meer entlang.

Eines Tages sah er ein kleines Mädchen, das emsig am Strand umherlief, etwas aufhob und ins Meer warf. Als der Mann näher kam, fragte er das Mädchen: „Guten Morgen, was machst Du da?“

Das Mädchen richtete sich auf und sprach: „Ich werfe die Seesterne, die durch die Flut an Land gespült wurden, ins Meer zurück. Es ist Ebbe und die Sonne brennt. Wenn ich es nicht tue, dann sterben sie.“

Verwundert sah der alte Mann sie an. „Aber das ist doch sinnlos. Ist Dir denn nicht klar, dass der Strand hier meilenweit ist? Es liegen überall Seesterne. Du kannst sie unmöglich alle retten. Was hat es da für eine Bedeutung, ob du die paar zurück ins Wasser wirfst?“

Da hob das Mädchen einen weiteren Seestern auf, lächelte und sprach: „Für diesen einen bedeutet es alles.“

Nach einer Erzählung von Loren Eiseley „The Star Thrower“.



Impressum:
Kirchenkreis Jülich - Evangelisches Verwaltungsamt
Pfarrerin Yara Hornfeck
Am Evangelischen Friedhof 1
52428 Jülich

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)